

Ankommen in Dithmarschen

Zwischen Hamburg und Sylt.



Mit dem Auto: Über Hamburg auf der A 23 Richtung Heide, von Dänemark auf der A 7 und von Kiel über Rendsburg Richtung Heide

Mit der Bahn: Über Hamburg Richtung Westerland/Sylt nach Heide

Mit dem Schiff: Anlegemöglichkeiten an der Eider sowie in den Häfen Büsum, Meldorfer Bucht, Neufeld und Brunsbüttel

Mit dem Flugzeug: Flugplätze für Reise- und Geschäftsflugzeuge: Heide/Büsum sowie St. Michaelisdonn

Mit dem Fahrrad: Aus allen Himmelsrichtungen. Gut ausgebauten Radwegenetz in ganz Dithmarschen mit weiterführenden Anschlüssen

KUNSTGRIFF

Das Kulturprojekt des Kreises Dithmarschen

„Volkshochschulen in Dithmarschen e.V.“

Süderstraße 16 · 25704 Meldorf

Telefon 04832/4243 · Fax: 04832/5040

redaktion@kunstgriff.de · www.kunstgriff.de

Metropolregion Hamburg

KUNSTGRIFF

19. August bis 4. September 2022

Programm



Abbildung: www.3base.de

DITHMARSCHEN
Kultur.

Zwischen Hamburg und Sylt

Danke für die freundliche Unterstützung



Bäckerei Fischer, Meldorf



Wagner Pralinen, Brunsbüttel



Dithmarscher Brauerei, Marne



VR Bank Westküste



Kino LichtBlick, Heide

Sehr geehrte Damen* und Herren*,
liebe Kunstfreunde,

Kunst macht Mut. Gerade in Krisenzeiten brauchen wir die Kultur: Sie zeigt uns neue Wege auf, schafft Perspektivwechsel und regt unsere Kreativität an. KUNSTGRIFF ist unser Mutmacher: Auch unter Corona-Bedingungen ist es den Organisator*innen und Künstler*innen gelungen, die Menschen zu verbinden und gemeinsam die Kultur zu feiern. Dabei steht KUNSTGRIFF zugleich für Kreativität und Kontinuität: Seit 2002 besteht das vom Kreis Dithmarschen initiierte und inzwischen von den Volkshochschulen in Dithmarschen e.V. veranstaltete Kulturprojekt in der Metropolregion Hamburg. Unter dem Motto „Wort – Bild – Klang“ präsentieren sich Berufs- und Freizeitkünstler*innen. Die Besucher*innen erwarten in diesem Jahr 35 Veranstaltungen an 17 Tagen. Mit dabei sind rund 100 Kreative: Einige halten seit Jahren KUNSTGRIFF die Treue oder präsentieren sich zum ersten Mal. Die Ouvertüre mit dem Start der „Werkschau 2022“ bildet am 19. August 2022 im Kreishaus den Auftakt.

Ein beliebter Dauerbrenner ist „KUNSTGRIFF macht Schule“ – Künstler*innen öffnen für Kinder und Jugendliche ihr Atelier. Das Norddeutsche Kurzfilmfest KUNSTGRIFF ROLLE zwischen Hamburg und Sylt am 4. September 2022 bildet den feierlichen Abschluss. Diese große Bandbreite und Lebendigkeit machen KUNSTGRIFF über die Kreisgrenzen hinaus beliebt.

Mit den KUNSTGRIFF-Medien – dem gedruckten Programmheft und der noch umfangreicheren Darstellung auf www.kunstgriff.de im Internet – erhalten Sie ein großes Angebot an Informationen zu jeder Einzel-Veranstaltung und deren Teilnehmer*innen.

Herzlich danken wir allen, die sich für KUNSTGRIFF einsetzen: Ob Künstler*innen, Kulturinteressierte, Netzwerker*innen oder Sponsor*innen. Auch danken wir sehr dem Verein Volkshochschulen in Dithmarschen für ihren hervorragenden Einsatz.

Wir wünschen Ihnen einen spannenden und unterhaltsamen KUNSTGRIFF 2022.

Ute Borwieck-Dethlefs
KreispräsidentinStefan Mohrdieck
Landrat

KUNSTGRIFF – Das Kulturprojekt zwischen Hamburg und Sylt



Welcome!

The word KUNSTGRIFF (literally “art grip”, but also signifying “artifice”) is used as an umbrella organisation by artists in the Dithmarschen region – the unique area on the German North Sea coast between Hamburg and Sylt, where adventures are waiting to happen. KUNSTGRIFF derives its special character from the multi-faceted interplay between the many different aspects of the arts. The Dithmarschen KUNSTGRIFF cultural project opens up a forum to professional and amateur artists where they can present their works to the public and where they can also establish contact with anyone interested in the arts. Numerous contacts have been made over recent years and are being extended with every new KUNSTGRIFF – both between the artists themselves and between the artists and their public. The annual KUNSTGRIFF event draws attention to the full range of art and culture. KUNSTGRIFF, with its elements of word, image and sound, is an identifiable and memorable trademark. The multi-faceted interplay between the many different aspects of the arts gives Dithmarschen culture its special significance.



Velkommen!

Ordet KUNSTGRIFF (litterarisk “kunstgreb”, også i betydningen af “kunstig”), er en organisation af kunstnere, der som en paraply spænder sig over distriktet Dithmarschen – det enestående område ved den tyske Vesterhavs-Kyst mellem Hamburg og Sylt, hvor eventyret er hjemme. KUNSTGRIFF henter sin særlige kvalitet fra det mangfoldige sammenspil af forskellige kunstretninger. Dithmarskens kulturprojekt KUNSTGRIFF giver erhvervs- og amatørkunstnere en platform, hvor de kan præsentere deres værker for publikum og kontakte kunstinteresserede. I de sidste år blev mange kontakter knyttet på denne måde såvel mellem kunstnere som mellem kunstnere og deres publikum, og med hver ny KUNSTGRIFF vokser kontakterne. Det årlige KUNSTGRIFF event gør opmærksom på kunst og kultur. Med sine tre elementer “ord – billede – tone” er KUNSTGRIFF blevet til et førsteklases varemærke, som vækker stor opmærksomhed. De talrige kunstaspekter giver i deres mangfoldighed den dithmarske kultur dens specielle profil.

KUNSTGRIFF 01/2022

Landrat eröffnet KUNSTGRIFF

19. August 2022

Veranstaltungsort:

Kreishaus Dithmarschen, Stettiner Straße 30, 25746 Heide

Veranstalter im Auftrag des Kreises Dithmarschen:

Volkshochschulen in Dithmarschen e.V., Süderstraße 16, 25704 Meldorf, Telefon: 04832/4243,

E-Mail: redaktion@kunstgriff.de, Internet: www.kunstgriff.de

Auftakt zu WORT – BILD – KLANG

In WORT – BILD – KLANG präsentieren Berufs- und Freizeitkünstler/innen aus Dithmarschen zusammen mit Gästen zum 20. Mal in Jahresfolge ihre Arbeiten in einem künstlerischen Wettbewerb der Öffentlichkeit beim Kulturprojekt KUNSTGRIFF.

Landrat Stefan Mohrdieck eröffnet KUNSTGRIFF am Freitag, 19. August 2022, 19 Uhr im Forum des Kreishauses in Heide das vom Kreis Dithmarschen ins Leben gerufene Kulturprojekt. Bis zum 4. September erlebt das Publikum in Einzelveranstaltungen an der Nordseeküste zwischen Hamburg und Sylt ein breites Spektrum kulturellen Wirkens.

Das musikalische Extra der Eröffnung übernehmen wieder die bei KUNSTGRIFF vom Publikum stets sehr geschätzten Musiker*innen der Dithmarscher Musikschule.



Wolfgang Gross-Freytag: Eidersperrwerk

Zum Konzert kommt die Union Brass Band aus Albersdorf.

Eröffnet wird an diesem wieder sehr informativen und unterhaltsamen Abend auch die „Werkschau 2022“ mit Arbeiten von Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Diese Schau gilt zugleich als Wegweiser zu den Einzelveranstaltungen des Kulturprojektes.

„KUNSTGRIFF macht Schule“ - das Projekt von Teilnehmer*innen für Kinder und Jugendliche - öffnet zwischen dem 22. August und 2. September direkt bei den Kunst-Anbietern „vor Ort“. Anmeldungen werden frühzeitig telefonisch direkt bei den Veranstalter*innen erbeten.

Das Kulturprojekt wurde 2002 vom Kreis Dithmarschen initiiert. Realisiert wird die Jahresveranstaltung der Berufs- und Freizeitkünstler*innen im Auftrag des Kreises vom „Verein Volkshochschulen in Dithmarschen e. V.“ im Jahrestakt.

Eröffnung: Freitag, 19. August 2022, 19 Uhr

KUNSTGRIFF 02/2022

Werkschau im Kreishaus

19. August bis 2. September 2022

Veranstaltungsort: Kreishaus, Heide, Stettiner Straße 30
Veranstalter im Auftrag des Kreises Dithmarschen:
 Volkshochschulen in Dithmarschen e. V., Süderstraße 16,
 25704 Meldorf, Telefon: 04832/4243,
 E-Mail: redaktion@kunstgriff.de, Homepage: www.kunstgriff.de

Werkschau mit Gesamt-Überblick

Einen ausgezeichneten Blick auf das gesamte Angebot der Einzelveranstaltungen im Kulturprojekt KUNSTGRIFF 2022 bietet die Werkschau der teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler im „Forum“ des Kreishauses in Heide.

Eröffnet wird die Werkschau zusammen mit dem Kulturprojekt KUNSTGRIFF in der öffentlichen Veranstaltung „Ouvertüre“ im Kreishaus Heide am Freitag, 19. August 2022, 19 Uhr von Landrat Stefan Mohrdieck in Gegenwart der teilnehmender Berufs- und Freizeitkünstler*innen.

Die KUNSTGRIFF-Werkschau ist zur Kunstgriff-Zeit vom 19. August bis 2. September 2022 während der Öffnungszeiten der Kreisverwaltung zu sehen.



Wilm Feldt: Uns ist das Fleisch, Euch das Gemüse

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 8 bis 16 Uhr, Donnerstag 8 bis 17 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Eröffnung: Freitag, 19. August, 19 Uhr

KUNSTGRIFF 03/2022

KUNSTGRIFF macht Schule

20. August bis 4. September 2022

Veranstaltungsort: Städte und Gemeinden im Kreis Dithmarschen
Veranstalter im Auftrag des Kreises Dithmarschen:
 Volkshochschulen in Dithmarschen e. V., Süderstraße 16,
 25704 Meldorf, Telefon: 04832/4243,
 E-Mail: redaktion@kunstgriff.de, Internet: www.kunstgriff.de

Veranstalter*innen machen Schüler*innen aller Dithmarscher Schulen/Kindergärten ein tolles Angebot

Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sind eingeladen, zusammen mit den von ihnen betreuten Kindern „Kunstmacher“ direkt vor Ort zu besuchen, viele Fragen zu stellen – und mitzumachen. „Kunst zum Anfassen“ also, wie es so treffend heißt.

Das Kulturprojekt „KUNSTGRIFF“ macht „Kunstgriff macht Schule“ möglich. Es vermittelt immer wieder interessante Einblicke für alle Gäste. Diese Veranstaltung wird bereits seit Jahren als zusätzliche Veranstaltung zum erfolgreichem Projekt angeboten.



Marie Luise Royar: Weißclown

Wir empfehlen, jetzt bei den KUNSTGRIFF-Anbietern einen festen Termin zu vereinbaren, um Kunst und Kultur gut vorbereitet in ihren vielen Facetten erleben und be-greifen zu können:

KUNSTGRIFF 05/2022:

Umweltgeschichte Deutschlands

Veranstaltungsort: Museum für Archäologie und Ökologie
 Dithmarschen, 25767 Albersdorf, Bahnhofstraße 29
Veranstalter: AÖZA gGmbH, Bahnhofstraße 31, 25767 Albersdorf,
 Telefon: 04835/213652, Fax: 04835/2137614,
 Mobil: 01520-1731373, E-Mail: info@aoeza.de,
 Internet: www.steinzeitpark-dithmarschen.de

KUNSTGRIFF 13/2022:

Spielerisch – Konstruktiv

Veranstaltungsort: Garten und Haus,
 25712 Buchholz, Hauptstraße 24
Veranstalter: Achim Lukat, Hauptstraße 24, 25712 Buchholz,
 Telefon: 04825/5863098, E-Mail: hj-lukat@t-online.de

KUNSTGRIFF 26/2022:**Kanaldeckel auf Leinwand**

Veranstaltungsort: Galerie und Kunst Georg Jonietz,
25764 Wesselburen, Am Stadtpark 14
Veranstalter: Galerie und Atelier Georg Jonietz, Am Stadtpark 14,
25764 Wesselburen, Telefon: 04833/9879376,
E-Mail: georg-jonietz@web.de,
Internet: www.kunst-atelier-jonietz.de

KUNSTGRIFF 27/2022:**„Leuchtet“**

Veranstaltungsort: Kultur.Wind.Mühle Juliane,
25704 Nordermeldorf, Süder-Kirchweg 2a
Veranstalter: Michael Maria Rosen, Dorfstraße 20, 25719 Barlt,
Telefon: 04857/903909, Internet: www.michaelmariarosen.de,
E-Mail: atelierlichtquell@michaelmariarosen.de

KUNSTGRIFF 29/2022:**„Alles klebt“**

Veranstaltungsort: Roland Wirrwa,
25764 Wesselburen, Todtenhemmer Weg 74
Veranstalter: Roland Wirrwa, Todtenhemmer Weg 74,
25764 Wesselburen, Telefon: 04833/4297400,
Mobil: 0177-9597025, E-Mail: wirrwa-poppenwurth@t-online.de

KUNSTGRIFF 34/2022:**Zwischen den Gezeiten**

Veranstaltungsort: atelier Alte Schule Tiebensee,
25792 Neuenkirchen, Tiebenseer Straße 18
Veranstalter: Daniela Wehrmeier und Wolfgang Wehrmeier,
atelier Alte Schule Tiebensee, Tiebenseer Straße 18,
25792 Neuenkirchen, Telefon: 04837/3489938,
E-Mail: atelier@wehrmeier-design.de,
Internet: www.alte-schule-tiebensee.de

KUNSTGRIFF 37/2022:**Die Frau an seiner Seite**

Veranstaltungsort: Waldcafé, Lounge, Telefon: 0481/8557954,
E-Mail: info@waldcafelounge, 25746 Heide, Forstweg 150
Veranstalterin: Wiebke Reißig-Dwenger, Freie Journalistin,
Redakteurin, Autorin, Wiesengrund 27, 25727 Frestedt,
Mobil 01575-1051730, E-Mail: wiebke@dwenger-online.de,
Internet: www.torial.com/wiebke.reissig-dwenger

KUNSTGRIFF 05/2021**Umweltgeschichte Deutschlands**

19. August bis 31. Oktober 2022

Veranstaltungsort: Museum für Archäologie und Ökologie
Dithmarschen, 25767 Albersdorf, Bahnhofstraße 29
Veranstalter: AÖZA gGmbH, Bahnhofstraße 31, 25767 Albersdorf,
Telefon: 04835/213652, Fax: 04835/2137614,
Mobil: 01520-1731373, E-Mail: info@aoeza.de,
Internet: www.steinzeitpark-dithmarschen.de

Umweltgeschichte Deutschlands

Wie verliefen Pandemien in der Vergangenheit?

Wie beeinflusste der Mensch seine Umwelt früher?

Welche Spuren vergangener Umweltkatastrophen sind heute noch in der Landschaft sichtbar?

Diesen und weiteren Fragen geht die Sonderausstellung im Museum für Archäologie und Ökologie Dithmarschen in Albersdorf auf die Spur.

Anhand von Exponaten, Bildern und Texten werden beeindruckende und vielfach überraschende Einblicke in die Geschichte der Mensch-Umwelt-Beziehungen in Mitteleuropa ermöglicht.

Die Sonderausstellung wurde in Kooperation mit dem Institut für Ökosystemforschung der Universität Kiel erarbeitet.

KUNSTGRIFF macht Schule:**Wir machen mit!**

Mehr Informationen zum Angebot für junge Menschen in der Veranstaltung „Kunstgriff 03/2021“

Öffnungszeiten:

Samstag/Sonntag, 7./14. August
von 11 bis 18 Uhr

Eröffnung: Samstag, 7. August



Ausstellung Umweltgeschichte:
Wegweiser Bär

KUNSTGRIFF 06/2022

MiM – Musik im Museum

4. September 2022

Veranstaltungsort:

Schleswig-Holsteinisches Landwirtschaftsmuseum,
25704 Meldorf, Jungfernstieg 4

Veranstalter: Dithmarscher Musikschule e. V., Bahnhofstraße 29,
25746 Heide, Telefon: 0481/64301, Fax: 0481/64306,
Mobil Ferret: 0171-3411449, E-Mail: info@dithmarscher-musikschule.de,
Internet: www.dithmarscher-musikschule.de

MiM – Musik im Museum

Wo sonst sonorige Motorengeräusche die Hallen füllen, ertönen musikalische Klänge: Sonntag, 4. September, 17 Uhr gibt es vor der Kulisse historischer landwirtschaftlicher Geräte Musik verschiedener Stilrichtungen zu hören – überwiegend Klassik, aber auch Musical und Pop.

Die Lehrer*innen der Musikschule zeigen, dass sie neben ihrer wichtigen Arbeit als Musikpädagogen auch als Künstler auf der großen Bühne ihr Publikum begeistern. Die auftretenden Schüler*innen gehören zu den Besten und haben beim Wettbewerb Jugend musiziert hervorragende Ergebnisse erzielt.

Eine gemeinsame Veranstaltung der Dithmarscher Musikschule und des Schleswig-Holsteinischen Landwirtschaftsmuseums.

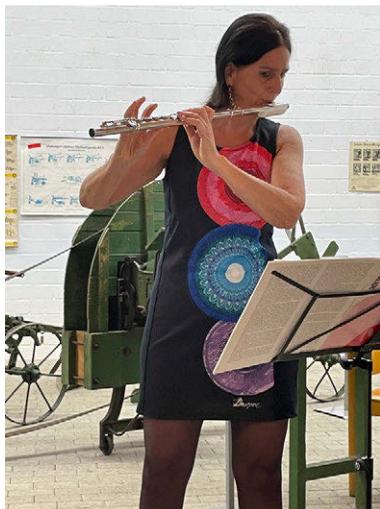


Foto: Isabel Stadie

Veranstaltung: Sonntag, 4. September, 17 Uhr

KUNSTGRIFF 08/2021

BIG APPLE

22. August bis 7. Oktober 2022

Veranstaltungsort:

Ditmarsia, 25704 Meldorf, Süderstraße 16

Veranstalter: Uwe Peters, Flensburger Straße 17, 25704 Meldorf,
Telefon: 04832/2120, Mobil: 0151-28971075, E-Mail: peters-meldorf@t-online.de, Internet: www.peters-meldorf.de

BIG APPLE

Fotoausstellung mit Impressionen aus New York City



Uwe Peters: Reiches Amerika

Öffnungszeiten:

22. August bis 7. Oktober, Montags bis Freitags, 10 bis 16 Uhr

Führung durch die Ausstellung:

Geplant jeden Freitag um 17.00 Uhr. Bitte beachten Sie aktuelle Hinweise bei www.peters-meldorf.de

KUNSTGRIFF 10/2022

: Einfach tierisch

21. bis 30. August 2022

Veranstaltungsort:

Anitas Galerie Büsum, 25761 Büsum, Deichhausener Straße 58

Veranstalterin: Anita Wohlgethan, Deichhausener Straße 58,
25761 Büsum, Telefon: 04834/3569, Fax: 04834/937251,
Mobil: 0157-38371517, E-Mail: Anitasgaleriebuesum@gmx.de

Moin aus Büsum!

Dieses Jahr hoffe ich auf besseres, zumindest trockenes Wetter. Im Rahmen von KUNSTGRIFF werden bei mir im Außenbereich und in Ausstellungsräumen Bilder und Gestalten zum Thema „Einfach tierisch“ gezeigt.

Kurz und spontan, kannst du dein eigenes Tier gestalten!

Jedes Tier ist interessant.

Ob gedruckt, geknittert oder gemalt.

Ich freue mich auf Euch!

Anita Wohlgethan



Anita Wohlgethan: Schmutzfink

Öffnungszeiten:

Montag, 22./29. August, Dienstag, 23./30. August
jeweils von 14 bis 17 Uhr

Eröffnung:

Sonntag, 21. August von 14 bis 17 Uhr

KUNSTGRIFF 11/2022

Lesung-Tanz-Malerei-Musik

2. bis 4. September 2022

Veranstaltungsort: Bökelnburghalle, 25712 Burg, Holzmarkt 1a

Veranstalterin: Volkshochschule Burg-St. Michaelisdonn,
Holzmarkt 1a, 25712 Burg, Telefon: 04825/92032 oder 04825/8255,
E-Mail: mail@vhs-burg-st-michaelisdonn.de,
Internet: www.vhs-burg-st-michaelisdonn.de

Lesung-Tanz-Malerei-Musik

Der Burger Autor **Hermann Luther** stellt seinen neuen Textband „aus gedacht & durch'n Wind“ vor und liest aus seinem Werk.

Die Frestedterin **Sophie Maren Winter** tanzt eigene Choreographien nach ausgewählten Liedern.

Der Maler **Alexander Schäfer**, Burg, präsentiert seine realistischen Landschaften, Stilleben und Portraits in Öl und Acryl.

Clara Wittmaack sowie **Fleming Thomsen** von der Dithmarscher Musikschule spielen klassische Klavierstücke.



Alexander Schäfer, Bilder:
Äpfel im Herbst



Hermann Luther, Texte:
aus gedacht & durch'n Wind

Öffnungszeiten:

Vernissage,
Lesung-Tanz-Malerei-Musik:
Freitag, 2. September, 19 Uhr

Bilderausstellung

von Alexander Schäfer:
Samstag/Sonntag,
3./4. September von 10 bis 17 Uhr.
Der Künstler ist anwesend.

KUNSTGRIFF 12/2022

Offenes Atelier

20. bis 28. August 2022

Veranstaltungsort:

Studio M., Maren Glockmann, 25764 Wesselburen

Veranstalterin: Maren Glockmann, Bahnhofstrasse 2,

25764 Wesselburen, Telefon: 04833/4297928,

E-Mail: maren.glockmann@gmail.com,

Internet: www.marenglockmann.de

Immer eine Überraschung

Künstlerin Maren Glockmann lädt ein: In der Spannung zwischen Farbe und Form ist alles möglich. Was will sich zeigen, wenn ich Farbe auf den Untergrund bringe, wenn das Licht des Tages darauf fällt, oder das Licht des Betrachters? Es wird immer eine Überraschung sein.

Ich freue mich ganz herzlich auf Ihren Besuch.

Seien Sie neugierig!



Maren Glockmann: Lichttor

Öffnungszeiten:

Samstag/Sonntag, 20./21. und 27./28. August
jeweils von 11 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr

KUNSTGRIFF 13/2022

Spielerisch – Konstruktiv

27. bis 28. August 2022

Veranstaltungsort:

Garten und Haus, 25712 Buchholz, Hauptstraße 24

Veranstalter: Achim Lukat, Hauptstraße 24, 25712 Buchholz,

Telefon: 04825/5863098, E-Mail: hj-lukat@t-online.de

Neue Konstellationen

„Aus Bruchstücken neue Konstellationen zu bilden ist ein durchgängiges Motiv meiner künstlerischen Arbeit“, erläutert Achim Lukat: „Dafür eignen sich ganz verschiedene Materialien und Fundstücke, die zweckentfremdet oder zerschlagen und dann spielerisch andersartig zusammengesetzt werden.“

So können aus keramischen Scherben Mosaiken entstehen, aus zerrissenen Kalenderblättern weitläufige Landschaften. Kristalline Formen treten dabei reliefartig nach vorn, während sich organische Linien und Flecken auf der Fläche malerisch zu Strömungen verbinden. Bei Plastiken aus Holz oder Karton verschränken sich die Elemente konstruktiv.



Achim Lukat: Seufzerbrücke

KUNSTGRIFF macht Schule: Ich mache mit

Mehr Informationen zum Angebot für junge Menschen
in der Veranstaltung „KUNSTGRIFF 03/2022“

Öffnungszeiten:

Samstag/Sonntag 27./28. August jeweils von 14 bis 18 Uhr

KUNSTGRIFF 14/2022

Vollverwendungsfähig

20. August bis 4. September 2022

Veranstaltungsort:

Strandhaus, 25761 Büsumer Deichhausen, Achtern Diek 28

Veranstalter: Kunst hinterm Deich, Thomas Vogel, Strandweg 3, 25761 Büsumer Deichhausen, Telefon: 04834/984698, Mobil: 9160-97395517, E-Mail: kut-vogel@t-online.de, Internet: www.kunsthintermdeich.de

Alte Musikinstrumente, für den Schrott aussortiert, werden zu einmaligen Lampen. Jede Lampe ein Unikat. Aus Schrott mach N E U.

Aus alt mach verwendungsfähig

Noch nicht aussortiert, lautet das Motto des Künstlers Thomas Vogel aus Büsumer Deichhausen. Weder der Künstler selber, noch die von ihm verarbeiteten alten, defekten Musikinstrumente gehören zum „alten Eisen“.

Mit seinen über 77 Jahren baut Vogel, aus unbespielbaren Musikinstrumente neue Verwendungsmöglichkeiten. Stehlampen, Tischlampen unter anderen werden in liebevoller Kleinarbeit umfunktioniert und bekommen so eine neue Aufgabe.



Thomas Vogel:
Aus Schrott mach neu. Sieben Lampen auf die Kunstwerke, sondern auch auf den Künstler selber. In der Ausstellung werden nicht nur Stehlampen aus Musikinstrumenten zu sehen sein, auch andere Skulpturen werden in und um das Strandhaus herum ausgestellt.

Im Strandhaus sind Bilder und kleinere Unikate (Schmuck), sowie die im Eigenverlag erstellt und vertriebenen Kriminalromane zu entdecken.

Öffnungszeiten:

20. August bis 4. September, täglich von 11 bis 17 Uhr
Thomas Vogel ist dort oder in der Galerie „Kunst und Kreatives am Ententeich“ in Büsum, Westerstraße 24, täglich anzutreffen.

KUNSTGRIFF 15/2022

Ölbilder und Skulpturen

21. August bis 3. September 2022

Veranstaltungsort:

Haus des Kurgastes, 25718 Friedrichskoog Spitze, Koogstraße 141

Veranstalter: Tourismus-Service Friedrichskoog, Koogstraße 141, 25718 Friedrichskoog, Telefon: 04854/21901-0, Fax: 04854/21901-20, E-Mail: info@friedrichskoog.de, Internet: www.friedrichskoog.de

Der Künstler und das Ruhrgebiet:

Georg Jonietz,

geboren 1948 in Rain am Lech / Oberbayern.

Seine Kindheit und sein Leben verbrachte Jonietz bis 2012 im tiefsten Ruhrgebiet. Was seine Bilder und Skulpturen 50 Jahre wie ein roter Faden durch seine künstlerische Arbeit zieht.



Georg Jonietz: Ohne Titel

Die Industriebilder mit Eisenstaub, Rost und natürlicher Korrosion täuschen die Betrachter*innen.

Die Malerei sind Dinge des Alltags. Gebrauch und Verschleißspuren schaffen damit eine Irritation zum gewohnten Erscheinungsbild.

Bilder und Skulpturen wirken täuschend echt.

Georg Jonietz lebt und arbeitet ab 2012 in Wesselburen/ Dithmarschen.

Sozialkritischen Motive und Auseinandersetzung mit Architektur:

Wolfgang Groß-Freytag



Wolfgang Gross-Freytag:
Westerhever-Leuchtturm

zeigt in seinen Werken seine Vielseitigkeit. Neben sozialkritischen Motiven und der Darstellung des Islandpferdes hat ihn die Auseinandersetzung mit Architektur inspiriert.

Groß-Freytag malt spontan, unter dem direkten Eindruck des Gesehenen, fängt die Dynamik des Augenblicks ein - mit kräftigen teils pastosen Pinselstrichen.

Spontan ist das Schlüsselwort, denn seine expressiv aufgebrochenen Darstellungen von vertrauter Architektur lassen den Betrachter Vertrautes neu sehen.

Öffnungszeiten:

Sonntag, 21. August bis Samstag, 3. September,
täglich von 11 bis 16 Uhr

Eröffnung:

Sonntag, 21. August, 11 Uhr

Musikalische Begleitung

auf den Flügel mit Künstlerin Irina Kan von der Musikschule Heide

KUNSTGRIFF 16/2022

SUNPOWER

23. August bis 4. September 2022

Veranstaltungsort: Dörpshus Ostroh`, Hans-Jürgen von Hemm,
25746 Ostrohe, Spanngrund 9a

Veranstalter: Galerie Ostroh`, Hans-Jürgen von Hemm, Spanngrund 77,
25746 Ostrohe, Telefon: 0481/2539; Mobil: 0171-2644996;

E-Mail: Hans-Juergen.von.Hemm-Ostrohe@t-online.de;

Instagram: <https://www.instagram.com/hansjuergenvonhemm/>;

Internet: <http://hansjuergenvonhemmostrohe.magix.net/>

Maler, Fotograf und Botschafter

Zum 20. KUNSTGRIFF hat der Ostroher Autor und Fotograf Hans-Jürgen von Hemm das Motto: SUNPOWER gewählt. Eine große Auswahl an beeindruckenden Motiven in Verbindung mit der Sonne hat der Lichtbildner zusammengetragen. Zudem begeistert ihn das Facettenreichtum des Zwergsterns. Ihre Leuchtkraft, diese Sonnenstrahlen, die von der Sonne ausgehende Wärme und das mit ihr in direktem Zusammenhang stehende Universum sorgen für eine Vielfalt von verschiedensten Farben. Wer kennt sie nicht, unsere Sonnenaufgänge gen Osten und die vielen beeindruckenden Sonnenuntergänge beim Versinken in der Nordsee; verbunden mit der Goldenen und Blauen Stunde.

Hans-Jürgen von Hemm sieht sich als Fotograf auch als Botschafter, um bestimmte Themen in der Öffentlichkeit zu bewegen, aber auch als Maler, auch, wenn er nicht mit Pinseln oder Stiften arbeitet. Er malt mit Licht und Schatten, mit Bewegungen und Spiegelungen, mit der Perspektive.



Hans-Jürgen von Hemm:
Sonnenuntergang im Ostroher Moor

Erstmals wird Hans-Jürgen von Hemm 15 seiner fotografischen Werke von der Farbenpracht der Sonne im neuen Dörpshus Ostroh` präsentieren.

Öffnungszeiten: Sonntag, 28. August von 13.30 bis 17.30 Uhr
und Sonntag, 4. September von 13.30 bis 17.30 Uhr

Vernissage: Dienstag, 23. August, 19.30 Uhr.

Eröffnung mit anschließendem Beiprogramm (Musik von und mit Heimatkundler/Texter/Sänger Duo Drievholt Wolfgang Mohr).

Eröffnungsrede: Hans-Jürgen von Hemm

KUNSTGRIFF 17/2022

Feuer-Werk und Ingenieur-Kunst

24. August bis 4. September 2022

Veranstaltungsort: Stiftung Mensch, Neue Holländerei,
Jungfernstieg 4, 25704 Meldorf, 25704 Meldorf, Jungfernstieg 4

Veranstalter: Henrike Tresp, Rammseer Weg 4, 24113 Molfsee,
Mobil: 015156964015, E-Mail: henriketresp@gmail.com,
Instagram: #feuerfarben_

ikuh – IngenieurKunstHandwerk, Wilm Feldt, Wilhelm-Stabe-Straße
30 A, 24582 Wattenbek, Mobil: 015202374808, E-Mail: wilm.feldt@
ikuh.info, Internet: www.ikuh.info

„Was ist (keine) Kunst?“

Die Molfseer Künstlerin Henrike Tresp

studierte Kunst und Französisch an der Pädagogischen Hochschule in Kiel und arbeitet dort am RBZ am Königsweg, wo sie unter anderem an der Fachschule Sozialpädagogik und Heilpädagogik eingesetzt wird. Beruflich bedingt setzte sie sich intensiv mit den Zufallsverfahren auseinander. Aus diesem Ansatz heraus entstehen ihre farbstarke Bilder, in denen die Elemente Feuer, Wasser und Sand zusammenkommen. Sie benutzt den Zufall als gestaltbildnerisches Element und überlässt Bereiche ihrer Bilder dem Rost.

Folgendes Zitat von Gaston Bachelards drückt sehr gut ihre Vorgehensweise aus: „Unter den Gegenständen, die die Träumerei hervorrufen, ist die Flamme einer der größten Erzeuger von Bildern. Die Flamme zwingt uns zur Imagination.“ Für die Titel ihrer Feuer-Bilder benutzt sie häufig Zitate aus dem Gedicht „Der Taucher“ von Friedrich Schiller.

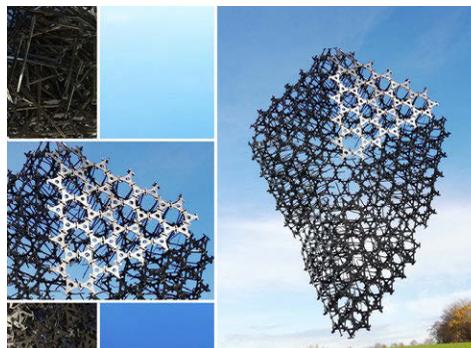


Henrike Tresp:

„Doch zerschmettert nur rangen sich Kiel und Mast hervor“, 2020
90×90 cm Leinwand, Acrylfarbe, Kupferfolie, Eisengrund, Rost, Feuer

Das Interesse von Wilm Feldt

hat die Kunst, vor allem die Gegenwartskunst, schon seit vielen Jahren. Ständige Begleiter dieses Interesses sind Fragen wie „was ist (keine) Kunst?“, „was ist gute/schlechte Kunst?“, „was macht Gegenwartskunst aus?“. Wie und wo bekommt man Antworten? Von Experten und „Experten“ fast nie. So wurde er vom Konsumenten zum Produzenten. Seine Arbeit ist damit auch der Versuch einer Lernkurve.



Wilm Feldt: Trigondo

Wilm Feldt ist kein Künstler im konventionellen Sinn, meint: er hat keine künstlerische Ausbildung. Er versteht sich auch nicht als Autodidakt. Vielmehr ist er seit vielen Jahren „Energie-Mensch“, zuerst als Handwerker, dann als Akademiker, jetzt seit einigen Jahren in der Befassung mit Kunst. Ihn interessieren die verschiedensten Zustände von Energie. Vor allem in der Wechselwirkung zwischen den Werken und den Betrachter*innen: Kommt hier Interaktion zu Stande oder nicht? Bedingt durch sein Vorleben sind die Werke von Wilm Feldt „Konstruktionen“. Sie entstehen nicht spontan „auf der weißen Leinwand“, sie sind das Ergebnis der Schaffenskette Idee – Entwurf im Kopf – handwerkliches Realisieren.

Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag, 10 bis 16 Uhr, Freitag bis 13 Uhr

Vernissage:

Dienstag, 23. August, 17.30 Uhr

Einführung

in die Ausstellung durch den/die Künstler*in

Führungen

und Gespräche mit dem/der Künstler*in sind an den Wochenenden möglich

KUNSTGRIFF 18/2022

Mee(h)r geht immer

20. bis 21. August 2022

Veranstaltungsort: Haus Cornelius,
„Evas Garten und Opas Werkstatt“, 25761 Büsum, Johannsenallee 12
Veranstalterinnen: Anja Thiessen-Zanter, Amrummer Straße 20, 25764
Wesselburen, Mobil: 0176-99801869, E-Mail: moewe01@yahoo.de
Eva Cornelius, Johannsenallee 12, 25761 Büsum,
Mobil: 0176-95664603, E-Mail: Conny_12@t-online.de

Kreative Vielfalt präsentiert in Garten und Werkstatt

Mee(h)r geht immer –
Willkommen in Evas Garten
und Opas Werkstatt

Mensch, Tier und Mee(h)r
ist unsere Inspiration –
Bilder und Skulpturen –
Kreative Vielfalt

Unsere Werke zeigen ein
breites Spektrum an Moti-
ven und Gestaltungsarten

Besuchen sie uns in Büsum
in einem wildromantischen
Blumengarten mit einer
urigen alten Werkstatt

Eva Cornelius: Acryl,
Mixed Media auf Leinwand



Eva Cornelius: Hirsch Hans

Anja Thiessen-Zanter:

Bilder mit Acryl, Aquarell, Mixed Media, gemalt auf Leinwand, Papier
und Holz. Küstengeprägtes Upcycling – mit „Feuer und Flamme“ wird
aus Altmittel und Strandfunden Neues geschaffen



Anja Thiessen-Zanter: Strandkrabbe

Öffnungszeiten: Samstag/Sonntag, 20./21. August, 12 bis 18 Uhr

KUNSTGRIFF 19/2022

Brüste der Küste–Hobby

3. bis 4. September 2022

Veranstaltungsort: Studio Karsten Beeck,
Trotzenburg 41a, 25704 Meldorf
Veranstalter: Studio Karsten Beeck, Trotzenburg 41a,
25704 Meldorf, Telefon: 04832 neun drei acht drei,
Mobil: 0170-8358vierundachtzig sieben,
E-Mail: beeck-fromberg@t-online.de, Internet: Brueste-der-Kueste.de

Das Leben ist schön!

Alle Jahre wieder... Diesmal
geht es bei „Brüste der Küste“
um das Thema „Hobby“ – und
zwar nicht direkt um meines,
sondern das der Modelle.

Gleich nach der Veröffentli-
chung des Kalenders 2022
haben sich nämlich schon
Kandidatinnen bei mir gemel-
det und erfragt, was denn das
Thema für den 2023er Kalen-
der werden soll.

Im Hintergrund wird nun das
jeweilige Hobby angespro-
chen.

Bei der Modellakquise ist das
gleich auf eine große Reso-
nanz gestoßen.

Keine Angst: Im Vordergrund
steht aber schon das, was der
Titel verspricht...



Karsten Beeck: Ohne Titel

Also nicht wundern, wenn bei der Ausstellung, Bilder von Brüsten zu
sehen sind. Beim Bäcker liegen ja auch Brötchen in der Auslage...

An den beiden Ausstellungstagen erwartet den Besucher/die Besu-
cherin eine lockere Atmosphäre mit einer Tasse Kaffee und selbst
gebackenen Eierlikörpuffer. So lässt es sich in entspannt über das
Leben, die Kultur und eine mögliche Teilnahme beim nachfolgenden
Projekt fabulieren.

Es kommt auch immer mal wieder vor, dass sich das eine oder ande-
re Modell unerkannt unter das Publikum mischt und lauscht, wie die
Fotos denn so ankommen.

Ich sage euch eins: Das Leben ist schön!

Ich bin sehr froh, in einem Land und in einer Gesellschaft zu leben, in
dem und in der mein Thema möglich ist.

Öffnungszeiten: Sonnabend/Sonntag, 3./4. September, 12 bis 18 Uhr

KUNSTGRIFF 20/2022

Planten un Blumen

20. August bis 5. September 2022

Veranstaltungsort 1:

museum am meer, 25761 Büsum, Am Fischereihafen 19

Veranstaltungsort 2:

Wohlfühlgarten, 25761 Büsum, Am Kurpark

Veranstalter:

FotoClub Büsum, Willi Zentner, Bismarckstraße 13, 25761 Büsum,
Telefon: 04834/960706, Mobil: 01520-1762767,
Internet: de-buesum-knipsers@gmx.net

Es grünt und blüht um uns herum



Elke Knüppel: Lupinie

Es ist genau diese Nähe, die häufig dazu führt, dass diese Umgebung übersehen wird. Der FotoClub Büsum möchte sich diese nahe Umgebung fotografisch erschließen.

Aufbauend auf den Erfahrungen mit einem Fotokalender zum Thema „Blüten“ im Jahre 2019 möchten die Fotografinnen und Fotografen auch andere heimatische Pflanzen lichtmalerisch erschließen und in größeren Abbildungen präsentieren.

Teilnehmer: Peter Sührk, Christine Rose, Elisabeth Axer, Hilke Schlieckmann-Sturz, Ulla und Willi Zentner, Detlef Buder, Elke und Helmut Knüppel

Öffnungszeiten:

1. „Museum am Meer“, Am Fischereihafen 19

20. August bis 5. September: Montag bis Freitag und Sonntag von 11 bis 17 Uhr sowie Samstag von 13 bis 17 Uhr

2. „Wohlfühlgarten“, Am Kurpark

20. August bis 5. September: Rund um die Uhr geöffnet (24/7)

Willi Zentner:
Im Spiegel



Peter Sührk:
Im Anflug auf Lotus



Ulla Zentner:
Regentropfen



Christine Rose:
Mohn

Elisabeth Axer:
Sonnenblume



Helmut Knüppel:
Mohn



Detlef Buder:
Strelitzie



Hilke Schlieckmann-Sturz:
Kaktus

KUNSTGRIFF 21/2022

KUNSTGRIFF-Lesebühne Meldorf

Dienstag, 23. August 2022

Veranstaltungsort: Kulturkneipe Bornholdt,
25704 Meldorf, Zingelstraße 14

Veranstalter: Literaturnetzwerk Textfabrique51,
c/o Ellen Balsewitsch-Oldach, Jungfernstieg 10, 25704 Meldorf,
Mobil: 0176–81661679, E-Mail: elbaol@gmx.de,
Internet: www.textfabrique51.de

Ich bin dann mal so frei ...

Autorinnen und Autoren aus der Region präsentieren eigene Geschichten, Gedichte, Sketche und mehr ...

Anders als in den vergangenen Jahren ist das Thema frei. Wer nimmt sich dabei wohl welche Freiheiten heraus? Wer macht sich vielleicht sogar Gedanken zum Frei-Sein selbst? Lassen Sie sich überraschen!



Öffnungszeiten:

Dienstag, 23. August, 19.30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr)

Eintritt:

Lesende und Gäste 5 Euro, mit Begrüßungsgetränk

Anmeldung:

Lesende und Gäste bitte bis 19. August unter E-Mail: elbaol@gmx.de

KUNSTGRIFF 22/2022

Glaskunst: Licht und Farbe

20. bis 30. August 2022

Veranstaltungsort: Petra Feder, 25774 Hemme, Hemmerfeld 1

Veranstalterin: Petra Feder, Hemmerfeld 1, 25774 Hemme,
Mobil: 0151/22655062, E-Mail: info@petfeder.de,
Internet: www.petfeder.de

Ausschließlich Unikate

Vor wenigen Jahren zog Petra Feder von der hektischen Großstadt Hamburg nach Dithmarschen. Hier im beschaulichen Hemme findet sie die Inspiration und Muße, sich ihren Glasarbeiten zu widmen. Fensterbilder, Tee- und Windlichter, Glasobjekte, Schalen und Schmuck.

Die Künstlerin verwendet ausschließlich hochwertiges Glas des amerikanischen Traditionsunternehmens Kokomo, ein seit über 130 Jahren für seine spezielle Lichtbrechung geschätztes Material.

Petra Feder produziert ausschließlich Unikate;

Fensterbilder, Tee- und Windlichter, Glasobjekte. Die Motive zeichnet und kreiert sie selbst nach von ihr erstellten Fotografien und Zeichnungen.

Die einzelnen Gläser schneidet und schleift sie von Hand und fügt sie zu regionale Motiven zusammen. Anschließend wird das Glas im Glasbrennofen geschmolzen und dann in einem zweiten Brand geformt. Oder die Teile werden nach Tiffany gelötet.

In ihrer Ausstellung „Glaskunst: Licht und Farbe“ stellt Petra Feder in ihrem kleinen Shop ihre Arbeiten aus und erläutert die Entstehung und Umsetzung ihrer Kunstwerke.

Teilnehmer der musikalischen Sonderveranstaltung:

Janeway Music, Carol und Dirk Bertram, Gohweg 34, 25774 Zennhusen, Mobil: 0171-5457808, Internet: www.janeway-music.de

Öffnungszeiten: Täglich von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 20 Uhr

Sonderveranstaltung: Samstag, 27. August ab 18 Uhr Ausstellung mit Musik des Songwriter Duos JANEWAY – BlueLoveMetalFolk mit etwas Country



Petra Feder: Schale

KUNSTGRIFF 23/2022

2x2 Hände = Malerei+Keramik

20. August bis 4. September 2022

Veranstaltungsort:

Das Bunte Haus, Brücke Schleswig-Holstein eGmbH,
25746 Heide, Süderstraße 10

Veranstalter:

Irmgard Kullmann, Hindenburgweg 8, 25746 Lohe-Rickelshof,
Telefon: 0481/73155, E-Mail: ikullmann@t-online.de

Hans Struck, Hochdonner Straße 14, 25712 Großenrade,
Telefon: 04825/92246, E-Mail: struck.hansute@gmx.de

Zum Rhythmus der Musik

Irmgard Kullmann,

die Malerin und Musikerin, empfindet Musik als Transportmittel für die Gestaltung ihrer Bilder.

Rhythmus und Temperament spielen auch beim Malen für sie eine Rolle. Ihr außergewöhnliches Gespür für die Motive, Kreativität, Dynamik und Organisation der Fläche bestimmen die Farbgestaltung und die Qualität des Farbauftrags.



Irmgard Kullmann : Ohne Titel

Hans Struck,

der Keramiker, gestaltet seine Objekte und Plastiken phantasievoll und ideenreich, nach antiken sowie natürlichen Vorbildern.

Seine Plastiken, vor allem der Musizierenden, lässt phantasieren, mit welcher Inbrunst Alltägliches zur Leidenschaft werden kann. Seine Arbeiten sind liebevoll von Hand aufgebaut, teils im Freien gebrannt, im sogenannten Raku-Brand, wodurch sich wundervolle Farbspiele ergeben. Jedes Stück ist einmalig.



Hans Struck: Handaufgebaut

Die Veranstalter versprechen eine wundervolle Vernissage mit Musik am 20. August um 15 Uhr.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr, Samstag von 10 bis 14 Uhr

Vernissage:

Samstag, 20. August, 15 Uhr mit Musik und Gesprächen mit den Künstlern

Finissage:

Samstag, 3. September, 15 Uhr

Wegen des großen Erfolges tritt die Meldorfer Theatergruppe noch einmal auf mit dem Stück „Über Ruhestörer – Juden in der deutschen Literatur“ nach dem gleichnamigen Buch von Marcel Reich-Ranicki.

Eintrittskarten

gibt es im Buchladen Peter Panther in Meldorf, Telefon: 04832/4104

KUNSTGRIFF 24/2022

Gegend und Gedanken

27. bis 28. August 2022

Veranstaltungsort: Vereinshaus „Siedlerbund“,
25693 St. Michaelisdonn, Wiedhof 48

Veranstalterin: Regina Trog, Wiedhof 22, 25693 St. Michaelisdonn,
Telefon: 04853/8818729, E-Mail: regina.queenie@t-online.de

Mit großer Gelassenheit

Im letzten Jahr habe ich mich zum ersten Mal an KUNSTGRIFF beteiligt, und zwar mit dem Titel „Gegend und Meer / mehr“.

Während ich meine Bilder für diese erste Ausstellung sortierte, gingen mir zu einigen davon spontane Gedanken durch den Kopf.

Diese habe ich aufgeschrieben. So entstand das Motto „Gegend und Gedanken“.



Regina Trog:
Himmelsspiegel strahlt türkis

Ich male ausschließlich mit Pastellkreide. Meine Motive sind hauptsächlich norddeutsche Landschaften. Alle meine Bilder drücken – so meine ich – eine große Gelassenheit aus. Dieses wird durch kurze Texte noch verstärkt.

Regina Trog

Öffnungszeiten:

Samstag/Sonntag, 27./28. August von 11 bis 17 Uhr

Ort	Nr.	Titel	Veranstaltungsort	Veranstalterin	Seite	Fr	Sa	So	Mo	Tu	We	Do	Fr	Sa	So				
						19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	1
Albersdorf	05	Umweltgeschichte	Bahnhofstr. 29	AÖZA gGmbH	7														
	13	Spielerisch ...	Hauptstraße 24	Achim Lukat	13														
Burg	11	Lesung-Tanz...	Holzmarkt 1a	VHS Burg-St.Michael.	11														
Büsum	10	Einfach tierisch	Deichh. Straße 58	Anita Wohlgethan	10														
	18	Mee(h)r) geht. ...	Johannsenallee 12	Anja Thiessen...	20														
Büsumer Deichh.	20	Planten un Blumen	Am Fischerkai 19	FotoClub Büsum	22														
	14	Vollverwendungsfähig	Achtern Diek 28	Thomas Vogel	14														
Dithmarschen	03	Kunstgriff macht Schule	Städte u. Gemeinden	Kreis Dithmarschen	5														
Friedrichskoog	15	Ölbilder und ...	Koogstraße 141	Tourismus-Service	15														

Ort	Nr.	Titel	Veranstaltungsort	Veranstalterin	Seite	Fr	Sa	So	Mo	Tu	We	Do	Fr	Sa	So				
						19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	1
Heide	01	Ouverture	Stettiner Straße 30	Kreis Dithmarschen	3														
	02	Werkschau	Stettiner Straße 30	Kreis Dithmarschen	4														
	04	Kunstgriff Rolle	Süderstraße 24	Martina Fluck	54														
	23	2x2 Hände =	Süderstraße 10	Kullmann/ Struck	27														
	25	Immer noch...	Am Markt 22a	Die Brücke Dithmarschen	34														
	31	Regenbögen...	Lüttenheid 40	Kunstverein Heide	42														
	32	Stichwerke	Amtrn.-Rohde-Str. 60	Günther Berna	44														
	33	Heide - unsere Stadt	Markt 24-26	Heider Fototreff	45														
	35	Holz trifft Glas	Heimkehrstraße 9	Mathias Kuhr	50														

Ort	Nr.	Titel	Veranstaltungsort	Veranstalterin	Seite	Fr	Sa	So	Mo	Tu	We	Do	Fr	Sa	So	
						19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
Heide	37	Die Frau an seiner Seite	Forstweg 150	Wiebke Reißig-Dw.	52											
	22	Glaskunst	Hemmerfeld 1	Petra Feder	26											
Krumstedt	36	Neues aus Allem ...	Hauptstraße 7	M. Sassenhagen	51											
	06	Musik im Museum	Jungfernstieg 4	Dithm. Musikschule e.V.	8											
Meldorf	08	Big Apple	Süderstraße 16	Uwe Peters	9											
	17	Feuer-Werk und ...	Jungfernstieg 4	Tremp/Feldt	18											
Neuenkirchen	19	Brüste der Küste	Trotzenburg 41a	Karsten Beeck	21											
	21	Lesebühne	Zingelstraße 14	Textfabrique51	25											
	34	Zwischen den Gezeiten	Triebenseer Str. 18	Wehrmeier	48											

Ort	Nr.	Titel	Veranstaltungsort	Veranstalterin	Seite	Fr	Sa	So	Mo	Tu	We	Do	Fr	Sa	So	
						19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
Nordermeldorf	27	„Leuchtet“	Kirchweg 2a	M. M. Rosen	38											
	16	Surpower	Spanngrund 9a	H.-J. von Hennin	17											
St. Michaelisdorf	24	Gegend und ...	Wiedhof 48	Regina Trog	29											
	28	Farben - froh	Waldweg 14	Ina Berg	40											
Wesselburen	12	Offenes Atelier	Bahnhofstrasse 2	Maren Glockmann	12											
	26	Kanaldeckel ...	Stadtpark 14	Georg Jonietz	37											
	29	„Alles klebt“	Todtenhemmer Weg 74	Roland Wirnwa	41											

Alle Angaben wurden sorgfältig zusammengestellt. Für die Richtigkeit wird jedoch keine Gewähr übernommen. Aktuelle Informationen unter www.kunstgriff.de

KUNSTGRIFF 25/2022

Immer noch zusammen ...

22. August bis 1. September 2022

Veranstaltungsort: Die Brücke Dithmarschen e.V.,
Kunsthhaus und Begegnungsstätte, 25746 Heide, Markt 22

Veranstalter: Die Brücke Dithmarschen e.V.,
Kunsthhaus und Begegnungsstätte, Am Markt 22a
und Neue Anlagen 22-25, 25746 Heide, Telefon: 0481/684940

Während der Pandemie

Unsere Teilnehmer aus den Gruppen von Dieter Koswig, Eve Wiemer, Birgitta Jasper und Dieter Oeding zeigen Arbeiten, die trotz Lockdowns während der Covid 19-Pandemie und Abstand durch reduzierte Teilnehmerzahl und Maskenpflicht entstehen konnten.



Doris Kampen: Matterhorn



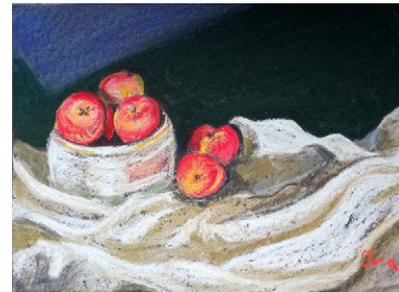
Ilse Jordan: Der Turm



Angelika Zaplinski: Fenster



Monika Matera: Turm der blauen
Pferde nach Franz Marc



Irina Lück: Stilleben



Marianne Streblov: Krüge



Marie Luise Royar: Weißclown

Öffnungszeiten:

Begegnungsstätte

Montag und Freitag 14 bis 16 Uhr

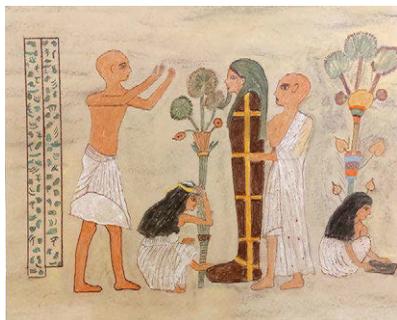
Kunsthhaus

Montag und Mittwoch von 11 bis 13 Uhr,

Dienstag und Donnerstag von 13.30 bis 16.30 Uhr



Tatjana Teselkin: Ohne Titel



Vera Warncke: Altes Ägypten



Eve Wiemer: Träumerei



Heinke Mollenhauer: Helle Brücke

KUNSTGRIFF 26/2022

Kanaldeckel auf Leinwand

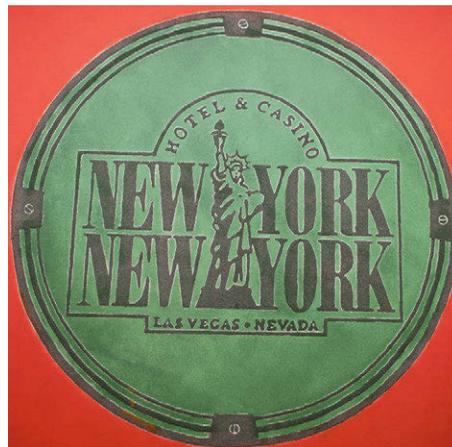
20. August bis 3. September 2022

Veranstaltungsort: Galerie und Kunst Georg Jonietz,
25764 Wesselburen, Am Stadtpark 14

Veranstalter: Galerie und Atelier Georg Jonietz, Am Stadtpark 14,
25764 Wesselburen, Telefon: 04833/9879376,
E-Mail: georg-jonietz@web.de, Internet: www.kunst-atelier-jonietz.de

Auch auf den Philippinen und in Dubai

Seit 1990 beschäftigt sich Georg Jonietz mit dem Material Eisenstaub auf Leinwand, diese Technik ist in den 90er Jahren noch nicht bekannt gewesen. Jonietz ist bis heute einmalig mit seinen Arbeiten, die der Besucher gleich mit den Worten betitelt, so was hab ich noch nicht gesehen, da echter Rost und Riffelbleche auf Leinwand zu sehen sind.



Georg Jonietz: Kanaldeckel New York

Seit 1990 sammelt Georg Jonietz Kanaldeckel auch mit besonderen Motiven aus den In- und Ausland, in dem er Ausstellungen und Reisen unternommen hat. Zu seinem Bedauern sind die letzten Ausstellungen auf den Philippinen und in Dubai wegen der Corona-Pandemie abgesagt worden.

KUNSTGRIFF macht Schule: Ich mache mit

Mehr Informationen zum Angebot für junge Menschen in der Veranstaltung „KUNSTGRIFF 03/2022“

Öffnungszeiten: Samstag, 20./27 August und 3. September,
jeweils von 15 bis 18 Uhr

KUNSTGRIFF 27/2022

„Leuchtet“

20. bis 28. August 2022

Veranstaltungsort: Kultur.Wind.Mühle Juliane,
25704 Nordermeldorf, Süder-Kirchweg 2a
Veranstalter: Michael Maria Rosen, Dorfstraße 20, 25719 Barlt,
Telefon: 04857/903909, Internet: www.michaelmariarosen.de,
E-Mail: atelierlichtquell@michaelmariarosen.de

Poesie zum Thema Licht

„Leuchtet“ kann die Besucher inspirieren, zu erkennen, dass sie selbst leuchtende Wesen sind. Was sie sehen, sind sie. Licht. Die Ausstellung zeigt großformatige Bilder, analog fotografiert, verbunden mit Poesie zum Thema Licht.

Ein Auszug aus dem Gästebuch:
„Die Bilder strahlen auf mich eine Zartheit aus, die mich tief berührt, erinnern mich, woher ich komme, wer ich bin, wohin ich gehe. Ein Kind des Lichtes, kommend aus dem Licht, auf dem Weg ins Licht.“

Der Künstler Michael Maria Rosen: „Wagt es, zu leuchten. Findet das Licht in Euch, dann leuchtet es in die Welt, um zu heilen. Findet den Frieden in Euch, dann strahlt er in die Welt.“



Michael Maria Rosen: Leuchtet

Michael Maria Rosen: Nach dem Abitur führte mich mein Weg über eine Tischlerlehre zu einer zweiten Ausbildung zum Werbe- und Industriefotografen. Es folgten sieben Jahre Arbeit als Fotograf und Assistent in der Werbung in Hamburg. Weitere neun Jahre arbeitete ich als Tischler für eine Naturbaufirma.

Ein Ziel meiner Arbeit ist, den Blick zu öffnen für die außerordentliche Schönheit der Natur, die so unmittelbar vor unseren Füßen liegt, um zurück zu finden zu einem Leben im Einklang mit ihr. „Erinnert, dass die Schönheit, die Euch im Außen begegnet, in Euch schlummert. Erwacht ein wenig von diesem Wissen bewusst, ist sicher viel geschehen.“

KUNSTGRIFF macht Schule: Ich mache mit
Mehr Informationen zum Angebot für junge Menschen in der Veranstaltung „KUNSTGRIFF 03/2022“

Öffnungszeiten:

Samstag/Sonntag, 20./21. August von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag, 27. August von 14.30 Uhr bis 22.00 Uhr
Sonntag/Samstag 28. August/3. September von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag, 4. September von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Der Künstler ist anwesend.

Außerhalb dieser Tage sind Gäste nach telefonischer Absprache herzlich willkommen. Telefon: 04857/903909

Vernissage mit Sonderveranstaltung:

Vernissage mit Lesung umrahmt vom Duo Back & Plotz
Samstag, 27. August von 16 bis 18 Uhr, Eintritt frei.

Anschließend ab 18 Uhr bis 22 Uhr Konzert und Weinabend

mit dem Duo Back & Plotz „Klangwelten“

Stefan Back (Saxophon & Klarinette) und Olaf Plotz (Melodic Percussion) sind seit vielen Jahren in der norddeutschen Musikszene aktiv und haben hier ihre Spuren hinterlassen. Durch ihre Arbeit an der Musikschule Neumünster lernten sie sich kennen. Bei den Konzerten erkundet das Duo musikalische Räume zwischen Südamerika, Afrika oder dem Balkan. Dabei begeistern sie das Publikum immer wieder durch Spontanität und mit großer Spielfreude.



Back & Plotz

Eine kleine Einstimmung:

<https://www.youtube.com/watch?v=cwUw4deZY20>
Mehr auf youtube oder facebook

Eintritt Konzert ab 18 Uhr: 18 €

Anmeldungen bitte an:

E-Mail: willkommen@kultur-wind-muehle.de

Finissage & Kaffeenachmittag:

Sonntag, 4. September von 14 bis 18 Uhr

KUNSTGRIFF 28/2022

Farben – froh

20. bis 28. August 2022

Veranstaltungsort:

BergWerk-art, Ina Berg, 25779 Süderheistedt, Waldweg 14

Veranstalterin: Ina Berg, BergWerk-art,

Waldweg 14, 25779 Süderheistedt, Mobil: 0151/ 50560978,

E-Mail: InaBerg@bergwerk-art.de, Internet: www.bergwerk-art.de

*„Die Kunst ist eine Tochter der Freiheit.“ (Friedrich Schiller)***Farben – mal zart und zurückgenommen,
mal kraftvoll und ungezügelt ...**

Bewusstes Erleben von Natur, das Erfühlen von Strukturen, Licht, Schatten, unterschiedlichste Farb- und Gefühlswahrnehmungen – all das fließt ein in die Gestaltung meiner Bilder. Einige entwickeln sich langsam in vielen einzelnen Schritten und Farbschichten. Andere entstehen mit dem Gefühl der Leichtigkeit in wenigen Stunden.

Tiefe Zufriedenheit, wenn die lange Arbeit an einem Bild endlich das ausdrückt, was ich ausdrücken möchte. Oder rauschhaftes Glücksgefühl und Freude über das fließende Gelingen „in einem Rutsch“.

So facettenreich wie die Entstehung ist die Palette der gewählten Farben – sie machen im wahrsten Sinne des Wortes farben-froh.

Ich lade Sie herzlich ein, in meine Farb- und Strukturwelten einzutauchen und Ihre ganz eigenen Interpretationen und Wahrnehmungen zu erleben!“



Ina Berg: Weitblick

Öffnungszeiten: Samstag, 20. August von 10 bis 14 Uhr,

Sonntag, 21. August von 14 bis 18 Uhr

Samstag/Sonntag, 27./ 28. August, jeweils von 14 bis 18 Uhr

Sonderveranstaltung: Sonntag, 28. August ab 14 Uhr im Garten-Café (nur bei trockenem Wetter)Bitte vor dem Besuch am 28. August auf meine Internetseite unter Aktuelles schauen: www.BergWerk-art.de

KUNSTGRIFF 29/2022

„Alles klebt“

20. bis 21. August 2022

Veranstaltungsort: Roland Wirrwa,

Todtenhemmer Weg 74, 25764 Wesselburen

Veranstalter: Roland Wirrwa, Todtenhemmer Weg 74,

25764 Wesselburen, Telefon: 04833/4297400, Mobil: 0177/9597025,

E-Mail: wirrwa-poppenwurth@t-online.de

Teile der wirklichen Welt

Eine Collage (frz.: coller – kleben) ist zum einen die Technik der Bildenden Kunst, bei der auf einen Untergrund verschiedene Materialien geklebt werden, zum anderen bezeichnet man damit auch das auf diese Weise entstandene Kunstwerk. Das Hauptanliegen bei der Collage ist seit jeher die Nähe des Kunstwerks zur wirklichen Welt. Durch die Kombination alltäglicher Materialien und Impressionen wie Texten oder Fotos wollen Collagekünstler*innen ihren Werken eine bestimmte Realität geben oder, wie Robert Rauschenberg ausdrückte: „Ich bin der Meinung, dass ein Bild wirklicher ist, wenn es aus Teilen der wirklichen Welt gemacht ist.“



Roland Wirrwa: Ohne Titel

Die Kombination von wesensfremden Dingen auf ihnen wesensfremden Ebenen soll poetische Zündungen hervorrufen. Max Ernst verwendet triviales Bildmaterial aus der Welt der Reproduktion:

Warenhauskataloge, Lexika, Schautafeln, Lehrmittel, hauptsächlich Illustrationen von Romanen des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Er will durch die Absurdität der Collagen Desorientierung und Irritation erzeugen, Vorstellungsweisen und Konventionen der Vätergeneration in Frage stellen. Drucktechnische Reproduktion soll die Herkunft als Collage verschleiern und den Begriff des Originals abschaffen.

KUNSTGRIFF macht Schule: Ich mache mit! Mehr Informationen zum Angebot in der Veranstaltung „Kunstgriff 03/2021“**Öffnungszeiten:**

Samstag, 20. August von 11 bis 19 Uhr

Sonntag, 21. August von 11 bis 17 Uhr

KUNSTGRIFF 31/2022

Die seltensten Regenbögen...

21. August bis 11. September 2022

Veranstaltungsort: Museumsinsel Heide, 25746 Heide, Lüttenheid 40

Veranstalter: Kunstverein Heide e. V., Dirk-Uwe Becker,
Weidenkamp 5, 25791 Linden, Mobil: 0151-25207006,
E-Mail: dirk.uwe.becker@googlemail.com,
Internet: www.kunstverein-heide.com

Die seltensten Regenbögen scheinen bei Nacht

Von der Wand zum Raum und vom Raum in oder auf die Wand – ein Kreislauf künstlerischer und persönlicher Auseinandersetzungen mit sich selbst, dem Raum und der Kunst.

Simon Nelke

Seit dem Beginn seines Studiums befasst sich Nelke in auffälliger Beharrlichkeit mit dem Menschen, bzw. menschlichen Figuren. Er macht sie zu Protagonisten in seinen Arbeiten die dem Prinzip des Setzens und Löschens gehorchen. Schichten und partielles Abreißen der Ölfarbe bilden die Grundlage seiner speziellen Technik. Dadurch kommen frühere Teile des Bildes wieder zum Vorschein.

Seine Palette ist im Spektralen umfangreich und enthält gelegentlich schwarz-weiße Anteile. Der Duktus ist häufig flächig bei teilweise pastosem Auftrag. Die Violett-, Blau-, Grün- und Rosatöne erzeugen einen exotischen Bildklang.



Simon Nelke:
Kreis und Segment 2021

In allen Arbeiten Nelkes manifestiert sich ein schöpferisches Selbstbewusstsein, das sich über zeichenhafte Setzungen artikuliert. Häufig verträumte und geradezu mystische Motive des Abend- und Morgenlandes wie auch aus der Welt nativer Völker zeugen von der Dimension des Verborgenen.

Vita Nelke: 1982 geboren in Hamburg

2011 Abschluss als Meisterschüler von Wolfgang Genoux an der Freien Kunstschule Hamburg

Florian Borkenhagen

Die Arbeiten Borkenhagens bewegen sich bewusst an der Schnittstelle von Kunst und Design. Seine Skulpturen laden häufig zur Interaktion ein, während seine Entwürfe im Möbel- und Interiordesign oft skulpturalen Charakter haben.

Seine Werke sind eine Verbeugung vor ächzenden Industrieanlagen, beispiellosen Formen und überflüssig gewordenen Gebrauchsgegenständen. Dabei verliert sich der Professor für Design nicht in anmutiger Nostalgie – im Gegenteil: seine Exponate sind einerseits vom Hafen inspirierte hochmoderne Formexperimente und andererseits aus Fundstücken zusammengesetzte Neuinterpretationen. Wer die Verbindung sucht, findet sie – wer sie nicht sucht ist dennoch angeregt.

Es inspiriert und macht Spaß dem Künstler Florian Borkenhagen in seine Welt zu folgen, in der Absurdes aus Naheliegenderem geschaffen wird und sich Design zu Kunst wandelt. Seine Skulpturen laden häufig zur Interaktion ein, während seine Entwürfe im Möbel- und Interiordesign oft skulpturalen Charakter haben.

Seit 1982 stellte Borkenhagen in zahlreichen Galerien und Museen in Europa und den USA aus, u. a. auf der documenta 8 in Kassel.



Florian Borkenhagen: Mondrakete Rohini 1

Vita Borkenhagen:

Florian Borkenhagen studierte von 1980 bis 1986 an der Hochschule für Bildende Künste in Hamburg. Nachdem er zwischenzeitlich im Bereich Filmausstattung, Bühnenbild und Möbeldesign tätig war, arbeitete er von 1990 bis 1995 in einer Werkstatt in Italien und gründete das Laboratorio Como, eine Werkstatt für Industriearchäologie und interdisziplinäre Recherche, Möbel und Räume. Seit 1999 betreibt er in Hamburg das Skulptur-Projekt „travel a head“ und seit 2005 fungiert er als Professor für Raumkonzept und Design an der Akademie für Mode & Design in Hamburg.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag und Sonntag: 11.30 bis 17.00 Uhr
Freitag: 11.30 bis 14.00 Uhr, Samstag: 14.00 bis 17.00 Uhr
Eröffnung: Sonntag, 21. August, 12.00 Uhr

KUNSTGRIFF 32/2022

Heider Strichwerke

20. August bis 4. September 2022

Veranstaltungsort: Günther Bema,
Amtmann-Rohde-Straße 60, 25746 Heide-Süderholm
Veranstalter: Günther Bema, Strichwerke,
Amtmann-Rohde-Str. 60, 25746 Heide-Süderholm,
Telefon: 0481/87808, E-Mail: post@strichwerke.de,
Internet: www.strichwerke.de

Schwarz auf Weiß die Motive entdecken und vielleicht wiedererkennen

„In den Jahren 2019 bis 2021 habe ich bereits viele interessante Häuser der Stadt mit feinem Strich, auf meine Art gezeichnet“, erklärt Günther Bema seinen interessierten Gästen: „Auch für diese Ausstellung habe ich viele schöne Motive für meine Strichwerke gefunden.“

Schwarz auf Weiß können die Motive entdeckt und vielleicht wiedererkannt werden, Erinnerungen und Emotionen wecken? Die Zeichnungen der Bauwerke haben sicher viel zu erzählen.

Zu sehen sind aber auch Häuser aus anderen Orten, wie Tönning, Wesselburen und weitere.



Heide Husumer Straße 38

Günther Bema: Heide, Husumer Straße 38

Sind Sie neugierig geworden? Ich lade Sie ein, sich in meiner Ausstellung, bei einem Rundgang, die schönen Seiten unserer Stadt anzuschauen und sich selbst ein Bild zu machen. Ich freue mich auf Ihren Besuch.“

Öffnungszeiten: Samstag/Sonntag 20./21. und Freitag/Samstag/Sonntag 26./27./28. August sowie 2./3./4. September, jeweils von 15 bis 18 Uhr – und nach Vereinbarung

KUNSTGRIFF 33/2022

Heide – unsere Stadt

20. August bis 4. September 2022

Veranstaltungsort: Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank,
Am Markt 24-26, 25746 Heide
Veranstalter: Heider Fototreff „EX KURS“, Sprecherin: Brigitte Bema,
Amtmann-Rohde-Str. 60, 25746 Heide, Telefon: 0481/87808, E-Mail:
brigitte.bema@t-online.de

Heide – unsere Stadt

Zwanzig Jahre ist unser Heider Fototreff „EX KURS“ nun bereits beim KUNSTGRIFF dabei, da wird es Zeit unsere Stadt Heide einmal in seiner Vielfältigkeit fotografisch einzufangen.

Heide hat viele Facetten, nicht nur die „Bilderbuchseiten“, nein es gibt auch versteckte Ecken und Wege, Denkmale und auch kleine grüne Ecken. Die Stadt Heide hat sich, als Kreisstadt, rasch zu einem beschaulichen Städtchen entwickelt und man kann noch einige historische Gebäude im Stadtgebiet sehen. Auch der größte unbebaute Marktplatz bleibt unbestritten.

Wir möchten uns aber in die Gegenden begeben, die nicht von „Jedermann“ besucht werden und die vielleicht auch gar nicht so bekannt sind. Unsere Fotografen haben, jeder aus seiner Sicht, die städtischen Begebenheiten eingefangen. Lassen Sie uns zu einer gemeinsamen Stadtführung aufbrechen.



Christian Witt

Fotografinnen und Fotografen: Christian Witt, Sabine Witt, Horst Peters, Eckhart Wittke, Hans-Jürgen von Hemm, Brigitte Bema, Günther Bema

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr,
Montag, Dienstag, Freitag von 14 bis 16 Uhr,
Mittwochnachmittag geschlossen,
Donnerstag von 14 bis 18 Uhr (Banköffnungszeiten)

Eröffnung: Montag, 22. August, 18 Uhr

Laudator: NN



Günther Bema



Brigitte Bema

Eckhart Wittke



Heike Lucas



Sabine Witt



Horst Peters



Hans-Jürgen von Hemm

KUNSTGRIFF 34/2022

Zwischen den Gezeiten

20. August bis 4. September 2022

Veranstaltungsort: atelier Alte Schule Tiebensee,
25792 Neuenkirchen, Tiebenseer Straße 18

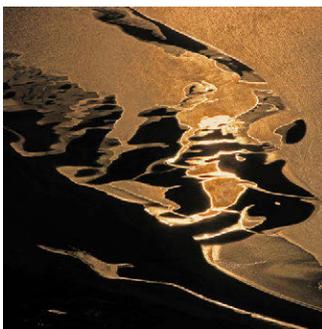
Veranstalter: Daniela Wehrmeier und Wolfgang Wehrmeier,
atelier Alte Schule Tiebensee, Tiebenseer Straße 18,
25792 Neuenkirchen, Telefon: 04837/3489938,
E-Mail: atelier@wehrmeier-design.de,
Internet: www.alte-schule-tiebensee.de

Eine Entdeckungs-Reise entlang der Westküste

hat ihre besonderen Schönheiten aber auch Herausforderungen. Der Meeresspiegel ist unser Horizont – auch hinter den Deichen. Der Rhythmus von Ebbe und Flut bestimmt unser Leben, das Wasser ist allgegenwärtig. Seit über 20 Jahren sind wir mit unseren Kameras in der Nordsee-Region unterwegs, streifen durch unbekannte Winkel, erleben den rauen Zauber der Natur und entdecken geheimnisvolle Schönheiten. Begleiten Sie uns auf unseren Foto-Touren. Vielleicht bekommen auch Sie neue Eindrücke von Dithmarschen und der Westküste.



Daniela Wehrmeier: Am Strand VI



Wolfgang Wehrmeier: Von oben herab III



Neuer Fotobildband

„12 Stunden und 25 Minuten“ - so heißt unser neuer Foto-Bildband, den wir Ihnen gerne vorstellen möchten. Er ist in Zusammenarbeit mit dem Deich- und Hauptsielverband Dithmarschen anlässlich seines 50-jährigen Jubiläums entstanden. Aus der „Wasser-Perspektive“ gesehen nimmt das informative und reich bebilderte Buch Sie mit auf eine Entdeckungsreise durch bekannte und unbekannte Ecken unserer wunderschönen Heimat Dithmarschen!

Als besonderes Highlight

freuen wir uns, einige Werke aus dem Nachlass des 2015 verstorbenen Barkenholmer Künstlers Gerhard Hermanns zeigen zu können. Die Westküste Schleswig-Holsteins und die Einzigartigkeit dieser Landschaft hat den Künstler zeitlebens inspiriert. Viele seiner eindrucksvollen und farbintensiven Holzschnitte sind dieser Region gewidmet.



Gerhard Hermanns: Waasfrees

KUNSTGRIFF macht Schule: Wir machen mit

Mehr Informationen zum Angebot für junge Menschen in der Veranstaltung „KUNSTGRIFF 03/2022“

Öffnungszeiten:

Sonnabend/Sonntag, 20./21./27./28. August sowie 3./4. September jeweils vom 15 bis 18 Uhr oder nach telefonischer Anmeldung unter 04837/3489938

Vernissage: Sonnabend, 20. August, 16 Uhr

KUNSTGRIFF 35/2022

Holz trifft Glas

27. bis 28. August 2022

Veranstaltungsort: Mathias Kuhr, Heimkehrerstraße 9, 25746 Heide
Veranstalter: Mathias Kuhr, Unikate aus Holz, Heimkehrerstraße 9, 25746 Heide, Telefon: 0481/6837671, E-Mail: mathiaskuhr@t-online.de, Internet: www.unikate-aus-holz.com

Holz inspiriert – Glasdesign soll Freude verbreiten

Mathias Kuhr fertigt Unikate aus Holz. Sie entstehen aus Altholz bzw. Totholz, besonders gern aus Eiche und Mooreiche. Er lässt sich durch die Struktur des Holzes inspirieren und arbeitet sie weiter aus. So entstehen Skulpturen für drinnen und draußen, Kerzenständer, Schalen und Gebrauchsgegenstände.



Mathias Kuhr: Dalbenschale



Solvejg Lorenzen Rüscher: Segel

Solvejg Lorenzen Rüscher fertigt funktionelles und dekoratives Glasdesign, gerne auch in Verbindung mit Holz, Metall und Stein.

Sie arbeitet mit den Techniken Fusing und Slumping. Ihre Objekte sind farbenfroh und klar und sollen Freude verbreiten.

Öffnungszeiten:
 Samstag/Sonntag, 27./28.
 August von 11 bis 18 Uhr

KUNSTGRIFF 36/2022

Neues aus Altem und mehr...

21. August bis 4. September 2022

Veranstaltungsort: Atelier im Grünen, Kunst für alle Sinne, 25727 Krumstedt, Hauptstraße 7
Veranstalterinnen: Marion Sassenhagen, „Atelier im Grünen“, Hauptstraße 7, 25727 Krumstedt, Mobil: 0157-89635569, E-Mail: MS-Krumstedt-7@web.de
 Gabriele Berndt, Emil-Gött-Strasse 6, 76131 Karlsruhe, Mobil: 0172-7025878

Welt der Farben, Formen und Techniken

Besucher*innen finden verschiedene Arbeiten aus Restholz, einfarbig oder bunt gestaltet: Stand- und Hängestelen, dekorative Holzteeleuchter, Recyclingkerzen, Metall-Garten- und -Fenstervorhänge. Daneben Arbeiten in verschiedenen Techniken wie Acryl-, Seiden- und Aquarellbilder u.a. mehr. „Lassen Sie sich überraschen und in eine Welt der Farben und Formen entführen!“ empfiehlt Marion Sassenhagen. Viele Bilder sind in Zusammenhang mit eigenen Texten und Kompositionen entstanden: Bilder sprechen – Worte malen Bilder – Klänge vereinen beides. Die gesamte Ausstellung findet im Freien statt. Einzeltermine nach Absprache möglich. Gabriele Berndt aus Karlsruhe zeigt Acrylarbeiten in verschiedenen Techniken.

Marion Sassenhagen:
Kleine StandstelenGabriele Berndt: Nordlicht,
Acryl-Lasuren, 70 x 50 cm

Öffnungszeiten: Freitag, Samstag, Sonntag jeweils 14 bis 18 Uhr.
 Weitere Termine nach Absprache möglich

Vernissage: Sonntag, 21. August von 14 bis 18 Uhr

Finissage: Sonntag, 4. September von 14 bis 18 Uhr

Sonderveranstaltung: Samstag, 27. August um 18 Uhr. Ausstellung und Lesung, musikalisch umrahmt mit Eigenkompositionen am Flügel

KUNSTGRIFF 37/2022

Die Frau an seiner Seite

2. bis 4. September 2022

Veranstaltungsort: Waldcafé Lounge, Telefon: 0481/8557954, E-Mail: info@waldcafelounge.de, 25746 Heide, Forstweg 150

Veranstalterin: Wiebke Reißig-Dwenger, Freie Journalistin, Redakteurin, Autorin, Wiesengrund 27, 25727 Frestedt, Mobil 01575-1051730, E-Mail: wiebke@dwenger-online.de, Internet: www.torial.com/wiebke.reissig-dwenger

Die Frau an seiner Seite Lesung

Aus dem Leben außergewöhnlicher Frauen ist zu hören. Die Lebenswerke berühmter Männer sind noch Jahrzehnte, teils Jahrhunderte später bekannt.

Karl Marx, Friedrich Schiller, Kriegsfotograf Robert Capa, um nur einige zu nennen. Dass ihre Ehefrauen entscheidend dazu beigetragen haben, ist lange vergessen oder war ohnehin kaum bekannt.

Wiebke Reißig-Dwenger erzählt mit ihren Texten vom Leben dieser außergewöhnlichen Frauen. Tatkräftig, klug und selbstbewusst sind sie meist ihrer Zeit voraus, folgen ihrem Gewissen anstatt gesellschaftlichen Konventionen. Dabei nehmen sie oft unendliche Mühen und Entbehrungen in Kauf.



Wiebke Reißig-Dwenger: Die Autorin liest „Die Frau an seiner Seite“

Jenny Marx, Charlotte von Schiller, Gerda Taro, Gussie Adenauer, Caroline von Humboldt und etliche mehr – ohne sie wären zahlreiche Texte nicht geschrieben, überarbeitet, korrigiert, Bücher und Bilder nicht vermarktet, Ideen nicht verwirklicht, Kunstwerke nicht geschaffen worden. Sie zeigen oft mehr finanzielles Geschick als ihre Männer. Manche gönnen sich ein extravagantes Liebesleben. Andere bezahlen für ihre Überzeugung mit dem Tod.

Zur Lesung gibt es Live-Musik

Ausstellung: FlowerArt – Florale Kunst im Quadrat

Lockdown Inspirationen Lockdown Anfang 2020. Menschenleere Straßen. Alles bleibt geschlossen. Nur die Natur bleibt geöffnet. Der Balkon wird zum Mikrokosmos. Die zunehmende Blütenvielfalt tritt in den Fokus. - Daraus entwickelt Fotografin Gudrun Ahlers aus Neuenkirchen ihre „FlowerArt“ - Florale Kunst im Quadrat.



Gudrun Ahlers: Kornblume

KUNSTGRIFF macht Schule: Wir machen mit

Mehr Informationen zum Angebot für junge Menschen in der Veranstaltung „KUNSTGRIFF 03/2022“

Öffnungszeiten:

Lesung „Die Frau an seiner Seite“ mit Live-Musik am Freitag/Samstag/Sonntag, 2./3./4. September ab 19 Uhr.

Fotoausstellung „FlowerArt“:

Zu den Café-Öffnungszeiten am Freitag/Samstag, 2./3. September ab 14 Uhr und am Sonntag, 4. September ab 13 Uhr

KUNSTGRIFF 04/2022

KUNSTGRIFF ROLLE

4. September 2022

Veranstaltungsort: LichtBlick Filmtheater, Süderstraße 24,
25746 Heide

Veranstalterin: YUCCA Filmproduktion, Martina Fluck

In Kooperation mit:

LichtBlick Filmtheater Heide, Kreis Dithmarschen, Filmclub Heide

Das Norddeutsche Kurzfilmfest**KUNSTGRIFF ROLLE zwischen Hamburg und Sylt**

Das Norddeutsche Kurzfilmfest KUNSTGRIFF ROLLE zwischen Hamburg und Sylt Als Filmfest zwischen Hamburg und Sylt bietet die KUNSTGRIFF ROLLE seit 2002 Kurzfilmern in Deutschland eine Leinwand.

Sie unterstützt auch junge Filmemacher und ist gleichzeitig die offizielle Abschlussveranstaltung des Kulturprojektes KUNSTGRIFF. Hier können sich Künstlerinnen und Künstler der Sparten Wort – Bild – Klang im Kreis Dithmarschen präsentieren.

Gezeigt wird eine attraktive Auswahl aktueller Kurzfilmproduktionen. Der unverwechselbare Charakter des Festivals besteht in der außergewöhnlichen Mischung hochprofessioneller Filmkunst, mutiger Filmhochschularbeiten und unkonventioneller Schülerfilme.

Die KUNSTGRIFF ROLLE präsentiert Erstlingswerke sowie Arbeiten bekannter Regisseure. Ob Animationen, Spielfilme oder Kurzdokumentationen, Komödien, Satiren oder Nachdenkliches. Alle Genres sind erlaubt und gewollt. Zuschauerinnen und Zuschauer diskutieren zwischen den Vorführungen und nach der Veranstaltung mit Regisseuren und Schauspielern.

Im Rahmen des Filmfests gibt es drei Jurypreise sowie drei Publikumspreise. Zudem prämiiert ein Sonderpreis den besten Film aus Norddeutschland.

Präsentiert wird das Filmfest vom LichtBlick Filmtheater Heide und der YUCCA Filmproduktion Heide mit Unterstützung des FilmClub Heide e.V. und dem Kreis Dithmarschen, gefördert durch die MOIN Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein.

Die Festivalorganisation liegt in den Händen der Filmemacherin Martina Fluck.

Tickets zum Kurzfilmfest

können ab 1. August 2022 gekauft werden im Internet:
www.kino-heide.de und im LichtBlick Filmtheater Heide
an der Kinokasse. Telefon: 0481/686811

Eintritt: 10,50 Euro, ermäßigt 8,50 Euro

Filmstart: Sonntag, 4. September, 11 Uhr



Only Human



Bilds(törung)chön



Eine Sekunde der Welt



Get Home Safe



Interkosmos



Pinke Federn



Nuclear Priest:ess



Strikers oder Führtüch



2:71 Uhr



Under Water

KUNSTGRIFF 2022 von A–Z

A		Dithmarscher Musikschule, Heide	
Adenauer, Gussie	52	Heide	3, 8, 11, 16
Ahlers, Gudrun	53	Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank, Heide	45
AÖZA gGmbH, Albersdorf	6	Ditmarsia, Meldorf	9
artelier Alte Schule, Tiebensee	48	Dörpshus Ostroh`	17
Axer, Elisabeth	22	Duo Drievholt	17
B		E	
Back & Plotz, Duo	39	Ernst, Max	41
Back, Stefan	39	Erzieher*innen	5
Bäckerei Fischer, Meldorf		F	
Umschlag 2		Feder, Petra	4, 26
Balsewitsch-Oldach, Ellen	25	Feldt, Wilm	19
Becker, Dirk-Uwe	42	FFHSH Filmwerkstatt Kiel	54
Beeck, Karsten	21	FilmClub Heide	54
Bema, Brigitte	45, 61	Fluck, Martina	54
Bema, Günther	44, 45	FotoClub Büsum	22
Berg, Ina	40	G	
Berndt, Gabriele	51	Glockmann, Maren	12
Bertram, Carol und Dirk	26	Gross-Freytag, Wolfgang	3, 16
Borkenhagen, Florian	43	Guballa, Andreas	61
Borwieck-Dethlefs, Ute, Kreispräsidentin	1	H	
Brücke Schleswig-Holstein, Heide	27	Heider Fototreff „EX KURS“	45
Buder, Detlef	22	Hermanns, Gerhard	49
C		J	
Capa, Robert	52	Jacobs, Dirk	Umschlag 3
Cornelius, Eva	20	Janeway Music	26
D		Jasper, Birgitta	
Deich- und Hauptsielverband Dithmarschen	49		34, Umschlag 3
Die Brücke Dithmarschen, Kunsthaus und Begegnungs- stätte, Heide	34	Jonietz, Georg	6, 15, 37
Dithmarscher Brauerei, Marne	Umschlag 2	Jordan, Ilse	35
		K	
		Kampen, Doris	35
		KIK Kulturverein	54

KUNSTGRIFF 2022 von A–Z

Kino LichtBlick, Heide		N	
Umschlag 2		Nelke, Simon	42
Knüppel, Elke	22	Neue Holländerei, Meldorf	18
Knüppel, Helmut	22	nordpicture.de Umschlagseite	3
Koswig, Dieter	34	Nuppau Druck, Tellingstedt	
Kreis Dithmarschen	54	Umschlag 3	
Kreishaus Dithmarschen	3, 4	O	
Kreisverwaltung, Heide	4	Oeding, Dieter	34
Kuhr, Mathias	50	P	
Kullmann, Irmgard	27	Pädagogische Hochschule, Kiel	18
Kultur.Wind.Mühle Juliane, Nordermeldorf	38	Peter Panther, Meldorf	28
Kulturkneipe Bornholdt, Meldorf	25	Peters, Horst	45
Kunstverein Heide	42	Peters, Uwe	9
		Plotz, Olaf	39
L		R	
Lehrer*innen	5	Rauschenberg, Robert	41
LichtBlick Filmtheater, Heide	54	Reißig-Dwenger, Wiebke	6, 52
Literaturnetzwerk		Rose, Christine	22
Textfabrique51	25	Rosen, Michael Maria	6, 38
Lorenzen Rüscher, Solvejg	35	Royar, Marie Luise	5, 35
Lück, Irina	50	Rühmann, Inge	Umschlag 3
Lukat, Achim	6, 13	S	
Luther, Hermann	11	Sassenhagen, Marion	51
		Schäfer, Alexander	11
M		Schiller, Friedrich	52
Marx, Jenny	52	Schleswig-Holsteinisches Landwirtschaftsmuseum, Meldorf	8
Marx, Karl	52	Schlieckmann-Sturz, Hilke	22
Matera, Monika	34	Siems, Werner	Umschlag 3
Meldorfer Theatergruppe	28	Stadie, Isabel	8
Mohr, Wolfgang	17	Städte und Gemeinden im Kreis Dithmarschen	5
Mohrdieck, Stefan, Landrat	1, 3, 4	Stiftung Mensch, Meldorf	18
		Streblow, Marianne	35
Mollenhauer, Heinke	37	Struck, Hans	27
museum am meer, Büsum	22		
Museum für Archäologie und Ökologie, Albersdorf	6		
Museumsinsel Heide	42		

KUNSTGRIFF 2022 von A–Z

Sührk, Peter	22	Witke, Eckhart	45
		Wittmaack, Clara	11
T		Wohlfühlgarten, Büsum	22
Taro, Gerda	52	Wohlgethan, Anita	10
Teselkin, Tatjana	37		
Thiessen-Zanter, Anja	20	Y	
Thomsen, Fleming	11	YUCCA Filmproduktion	54
Tremp, Henrike	18	Z	
Trog, Regina	29	Zaplinski, Angelika	34
		Zentner, Ulla	22
U		Zentner, Willi	22
Union Brass Band	3		
V			
Vereinshaus „Siedlerbund“, St. Michaelisdonn	29		
Vogel, Thomas	14		
Volkshochschule Burg- St. Michaelisdonn, Burg Volkshochschulen in Dithmarschen	11 61		
von Hemm, Hans-Jürgen	17, 45		
von Humboldt, Caroline	52		
von Schiller, Charlotte	52		
VR Bank Westküste			
	Umschlag 2		
W			
Wagner Pralinen, Brunsbüttel			
	Umschlag 2		
Waldcafé, Heide	52		
Warncke, Vera	37		
Wehrmeier, Daniela	48		
Wehrmeier, Wolfgang	48		
Westphal-Oelerich, Claudia			
	Umschlag 3		
Wiemer, Eve	34		
Winter, Sophie Maren	11, 37		
Wirrwa, Roland	6, 41		
Witt, Christian	45		
Witt, Sabine	45		



Kunstgriff-Fahne wirbt für Wort - Bild - Klang Foto: nordpicture.de

KUNSTGRIFF

Das Kulturprojekt des Kreises Dithmarschen

Volkshochschulen in Dithmarschen e.V.
Süderstraße 16 · 25704 Meldorf
Telefon 04832/4243 · Fax: 04832/5040
redaktion@kunstgriff.de · www.kunstgriff.de

Leitung:

Claudia Westphal-Oelerich

Mitarbeit:

Brigitte Bema, Andreas Guballa, Dirk Jacobs, Werner Siems,
Inge Rühmann, Birgitta Jasper

Abbildungen:

Volkshochschulen in Dithmarschen e.V., Teilnehmerinnen und
Teilnehmer, nordpicture.de

© Volkshochschulen in Dithmarschen e.V.

Druck:

Nuppenau Druck, Tellingstedt

Hinweis

Alle Angaben wurden sorgfältig zusammengestellt. Für die Richtigkeit wird jedoch keine Gewähr übernommen. Änderungen bleiben vorbehalten.

Wir empfehlen unseren Internetauftritt

mit noch mehr Informationen über KUNSTGRIFF und zum aktuellen Programm.

www.kunstgriff.de